

PERSPEKTIVEN DER EPIGRAPHIK VOM ALTERTUM BIS ZUR FRÜHEN NEUZEIT

Eine Veranstaltung der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) und der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen im Rahmen der Themenkonferenzen des Akademienprogramms 2019

Montag, den 02.09.2019 - Dienstag den 03.09.2019

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Konferenzraum 07W04, Unter den Linden 8, 10117 Berlin



©BBAW/A. Lochte

Erstmals kommen die an deutschen Akademien mit Inschriften arbeitenden Vorhaben zusammen und diskutieren über die Perspektiven vom Altertum bis zur Frühen Neuzeit. Der Fokus liegt auf den jeweils fachspezifischen Methoden und der interdisziplinären Vernetzung. Im Vordergrund stehen ferner die Aufgaben und das Potenzial von Digitalisierung als Methode zur Weiterentwicklung der epigraphisch-kulturhistorischen Grundlagenforschung sowie der Standardbildung epigraphischer Arbeit im digitalen Zeitalter.

Die Themenkonferenzen der Wissenschaftsakademien, die 2019 stattfinden, sind Teil der strukturellen und inhaltlichen Weiterentwicklung des Akademienprogramms. Ziel der Veranstaltungen ist die stärkere Vernetzung zwischen thematisch verwandten „Projektclustern“ des Akademienprogramms, die Bereitstellung öffentlich zugänglicher und nachhaltiger Forschungsergebnisse sowie die Weiterentwicklung der Digital Humanities und methodischer Standards inhaltlich miteinander verbundener Forschungsvorhaben.

Der Eintritt ist frei.



Weitere Informationen

Franziska Urban / franziska.urban@bbaw.de

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22-23, 10117 Berlin

bbaw.de

Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte / U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte.
Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.

Montag, 02.09.2019

- 09:00-09:30 Uhr** **Begrüßung**
Martin Grötschel
Akademiepräsident BBAW
- 09:30-10:30 Uhr** **Vorstellung der drei großen epigraphisch arbeitenden Akademienvorhaben**
- 09:30-09:50 Uhr** **Inscriptiones Graecae**
Daniel Summa
BBAW, IG – II.C.13
- 09:50-10:10 Uhr** **Corpus Inscriptionum Latinarum**
Marcus Dohnicht
BBAW, CIL – II.C.14
- 10:10-10:40 Uhr** **Deutsche Inschriften des Mittelalters und der Frühen Neuzeit**
Christine Magin, Mona Dorn
AdW Göttingen, DI – II.F.01, Ast. Greifswald
- 10:30-10:45 Uhr** **Pause**
- 10:45-11:45 Uhr** **Epigraphik als Aufgabe interakademischer Grundlagenforschung.
Vorstellung der Tagungsziele als Komponenten eines Strategiepapiers**
Klaus Hallof
BBAW, IG – II.C.13
- 11:45-12:00 Uhr** **Pause**
- Moderation: T. Sebastian Richter**
- 12:00-12:30 Uhr** **Digitale Papyrologie: Erfahrungen aus der Kölner Papyrussammlung**
Riccardo Vecchiato
NRW-Akademie – II.C.01, Ast. Köln
- 12:30-13:00 Uhr** **Die Idee eines digitalen einsprachigen altägyptischen Wörterbuchs**
Christian Leitz
AdW Heidelberg – II.F.14, Univ. Tübingen

Die Themenkonferenzen der Wissenschaftsakademien, die 2019 stattfinden, sind Teil der strukturellen und inhaltlichen Weiterentwicklung des Akademienprogramms. Ziel der Veranstaltungen ist die stärkere Vernetzung zwischen thematisch verwandten „Projektclustern“ des Akademienprogramms, die Bereitstellung öffentlich zugänglicher und nachhaltiger Forschungsergebnisse sowie die Weiterentwicklung der Digital Humanities und methodischer Standards inhaltlich miteinander verbundener Forschungsvorhaben.



Weitere Informationen

Franziska Urban / franziska.urban@bbaw.de

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin

bbaw.de

Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte / U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte. Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.

Montag, 02.09.2019

13:00-14:30 UhrMittagspause

Moderation: Katharina Kagerer

14:30-15:00 UhrReferenzkorpus Deutsche Inschriften. Philologische Datennutzung

Birgit Herbers

AdW Mainz

Klaus-Peter Wegera

NRW-Akademie, DI – II.F.01, RU Bochum

15:00-15:30 UhrGermania Sacra: Inschriften niedersächsischer Klöster und Stifte

Christian Popp, Bärbel Kröger

AdW Göttingen – II.D.32

15:30-15:45 UhrPause

Moderation: Rudolf Haensch

15:45-16:15 UhrCorpusvisionen

Klaus Hallof

BBAW, IG – II.C.13

16:15-16:45 UhrVisionen jenseits der Corpora

Ulrike Ehmig

BBAW, CIL – II.C.14

16:45-17:00 UhrPause

Moderation: Theodor Costea

17:00-17:30 UhrModellierung epigraphischer Forschungsdaten für das Semantic Web: Konzepte, Methoden, Vernetzungspotenziale am Beispiel der Deutschen Inschriften Online

Torsten Schrade

Digitale Akademie Mainz

Die Themenkonferenzen der Wissenschaftsakademien, die 2019 stattfinden, sind Teil der strukturellen und inhaltlichen Weiterentwicklung des Akademienprogramms. Ziel der Veranstaltungen ist die stärkere Vernetzung zwischen thematisch verwandten „Projektclustern“ des Akademienprogramms, die Bereitstellung öffentlich zugänglicher und nachhaltiger Forschungsergebnisse sowie die Weiterentwicklung der Digital Humanities und methodischer Standards inhaltlich miteinander verbundener Forschungsvorhaben.



Weitere Informationen

Franziska Urban / franziska.urban@bbaw.de

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin

bbaw.de

Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte / U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte. Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.

Montag, 02.09.2019

17:30-18:00 Uhr **Epigraf. Redaktionssystem und virtuelle Forschungsumgebung für die Deutschen Inschriften**

Jürgen Herold

AdW Göttingen, DI – II.F.01, Ast. Greifswald

18:30 Uhr **Empfang**

Foyer, Unter den Linden 8, 10117 Berlin

Dienstag, 03.09.2019

Moderation: Theodor Costea

09:00-09:30 Uhr **EDH Open Data Repository: Vor- und Nachteile, Daten-Formate und Daten-Modellierungen**

Frank Grieshaber

AdW Heidelberg – II.F.10

09:30-10:00 Uhr **Epigraphische Bilddatenbank Heidelberg: Baustein des kulturellen Erbes**

Sara Brück

AdW Heidelberg, DI – II.F.01

10:30-11:00 Uhr **Pause**

Moderation: T. Sebastian Richter

11:00-11:30 Uhr **Ediarum für Epigraphik**

Martin Fechner

BBAW, Telota

11:30-12:00 Uhr **epigraphy.info und Distributed Text Services. Zusammenarbeit in Digitalisierung durch Standards**

Pietro Liuzzo

Univ. Hamburg

12:00-13:30 Uhr **Mittagspause**

Die Themenkonferenzen der Wissenschaftsakademien, die 2019 stattfinden, sind Teil der strukturellen und inhaltlichen Weiterentwicklung des Akademienprogramms. Ziel der Veranstaltungen ist die stärkere Vernetzung zwischen thematisch verwandten „Projektclustern“ des Akademienprogramms, die Bereitstellung öffentlich zugänglicher und nachhaltiger Forschungsergebnisse sowie die Weiterentwicklung der Digital Humanities und methodischer Standards inhaltlich miteinander verbundener Forschungsvorhaben.



Weitere Informationen

Franziska Urban / franziska.urban@bbaw.de

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin

bbaw.de

Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte / U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte. Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.

Dienstag, 03.09.2019

Moderation: Rudolf Haensch

13:30-14:00 UhrUnderstanding Written Artefacts. Inschriften und Manuskripte

Kaja Harter-Uibopuu

Univ. Hamburg, Exzellenzcluster

14:00-14:30 UhrInschriften im Bezugssystem des Raumes

Christine Wulf

AdW Göttingen, DI – II.F.01

Anna Neovesky

Digitale Akademie Mainz

14:30-15:00 UhrVergesellschaftete Inschriften

Ulrike Ehmig

BBAW, CIL – II.C.14

15:00-15:30 UhrPause

Moderation: Jörg Lampe

15:30-16:00 UhrEin kollaboratives Lehrbuch zur Epigraphik des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Work in Progress

Helga Giersiepen

NRW Akademie, DI – II.F.01, Ast. Bonn

16:00-16:30 UhrDie Übersetzungsdatenbank der Inscriptiones Graecae

Klaus Hallof

BBAW, IG – II.C.13

16:30-16:45 UhrPause

16:45-18:15 UhrDiskussion des Positionspapiers:
Epigraphik als Aufgabe interakademischer Grundlagenforschung

Andreas Zajic

ÖAW Wien

Hartmut Leppin

Univ. Frankfurt/M.

Die Themenkonferenzen der Wissenschaftsakademien, die 2019 stattfinden, sind Teil der strukturellen und inhaltlichen Weiterentwicklung des Akademienprogramms. Ziel der Veranstaltungen ist die stärkere Vernetzung zwischen thematisch verwandten „Projektclustern“ des Akademienprogramms, die Bereitstellung öffentlich zugänglicher und nachhaltiger Forschungsergebnisse sowie die Weiterentwicklung der Digital Humanities und methodischer Standards inhaltlich miteinander verbundener Forschungsvorhaben.



Weitere Informationen

Franziska Urban / franziska.urban@bbaw.de

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin

bbaw.de

Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte / U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte. Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.

Dienstag, 03.09.2019

18:15-18:30 Uhr **Schlussworte**

Ulrike Ehmig

BBAW, CIL – II.C.14

Christine Wulf

AdW Göttingen, DI – II.F.01

Die Themenkonferenzen der Wissenschaftsakademien, die 2019 stattfinden, sind Teil der strukturellen und inhaltlichen Weiterentwicklung des Akademienprogramms. Ziel der Veranstaltungen ist die stärkere Vernetzung zwischen thematisch verwandten „Projektclustern“ des Akademienprogramms, die Bereitstellung öffentlich zugänglicher und nachhaltiger Forschungsergebnisse sowie die Weiterentwicklung der Digital Humanities und methodischer Standards inhaltlich miteinander verbundener Forschungsvorhaben.



Weitere Informationen

Franziska Urban / franziska.urban@bbaw.de

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin

bbaw.de

Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte / U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte. Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.